Objekt:	Böhmen: Emma
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Hochmittelalter
Inventarnummer:	18217728

Beschreibung

Emma war die Gemahlin Herzog Boleslav II. von Böhmen, ging nach dessen Tod 1002 ins Exil nach Regensburg und kehrte 1004 nach Böhmen zurück, wo sie bis zu ihrem Tode 1006 auf ihrem Witwensitz Melnik lebte. Auf den Münzen wird sie Königin genannt, obwohl sie diesen Titel nie besaß. Das Münzbildnis ist einem ab 985 gemünzten Typ König Ethelreds II. von England nachempfunden, als Münzstätte ist ihr Witwensitz Melnik genannt. Ob die Münzen schon zu Lebzeiten Boleslav II. oder erst im Zeitraum 1004-1006 geprägt wurden (was historisch einleuchtender wäre), ist ebenso umstritten wie die Herkunft Emmas, die eine Prinzessin aus Burgund, England oder Frankreich gewesen sein könnte.
Vorderseite: Brustbild der Emma mit Diadem nach rechts, davor ein Kreuz.
Rückseite: Hand, links Alpha, rechts Omega.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.25 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	985 n. Chr.-1006
	wer	
	wo	Mělník
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bystrzyca (Oława)
Beauftragt	wann	
	wer	Emma von Böhmen (-1006)

	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Robert Jungfer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Emma von Böhmen (-1006)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Frau
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 1310..
- E. Fiala, České denáry (1895) Nr. 281 Taf. 3, 25.
- F. Cach, Nejstarši České mince I (1970) Nr. 144 (Vs.)/145 (Rs.).